

# Wie unbequem: Ozeane kühlen sich weiter ab

geschrieben von Chris Frey | 2. November 2017

Quelle des Bildes oben.

Anthony Watts

Aus der Art und Weise, mit der Medien und Klimawissenschaftler derzeit die globale Lufttemperatur darstellen, kann man nur einen Schluss ziehen – sie steigt. Zum Beispiel hofft Gavin immer noch:

---

# Wärme macht nichts, aber Kälte tötet

geschrieben von Chris Frey | 2. November 2017

Viv Forbes

Es war das Eis und nicht globale Erwärmung, welche Millionen Mammuts und befellte Nashörner in Sibirien und Alaska tötete.

Es war unerbittliche Kälte und dann das Eis und nicht globale Erwärmung, welche die Wikinger zwang, Grönland zu verlassen.

Es waren bitterkalte Winter und nicht Hitzewellen, welche die Armeen von Napoleon und Hitler in Russland in die Knie zwangen.

---

# Allein in diesem Jahr wird der Klimawandel-Alarm in bislang 400 wissenschaftlichen Studien widerlegt

geschrieben von Chris Frey | 2. November 2017

Kenneth Richard, No Tricks Zone

400 im Jahre 2017 veröffentlichte Studien stützen eine skeptische Haltung bzgl. Klima-Alarm.

Während der ersten zehn Monate dieses Jahres 2017 sind 400 wissenschaftliche Studien veröffentlicht worden, welche Zweifel an dem Standpunkt wecken, dass anthropogene CO<sub>2</sub>-Emissionen der fundamentale Kontrollknopf des Klimas sind ... oder die auf andere Weise den Wahrheitsgehalt von Klimamodellen oder damit in Beziehung stehenden „Konsens“-Positionen in Frage stellen, welche allgemein von Politikern

und den Mainstream-Medien hoch gehalten werden.

---

## **Wir hätten es kommen sehen müssen**

geschrieben von Chris Frey | 2. November 2017

Kerry Jackson

Geht mit uns, oder wehe euch! [conform or else!]. Das ist die Botschaft der Globale-Erwärmung-Alarmisten. Jene, die nicht auf den Zug des Narrativs eines vom Menschen verursachten Klimawandels aufspringen wollen, sollten als Kriminelle verfolgt werden.

---

## **2017 war keine Nordwest-Passage möglich – zuviel Eis**

geschrieben von Chris Frey | 2. November 2017

Dr. Dietrich E. Koelle

Im Gegensatz zum Vorjahr war 2017 keine Nord-West-Passage (zwischen Ost-Kanada und Alaska) möglich.